

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	01.07.2025	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	10.07.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**Umschichtung von Teilen des Budgets vom Amt für Zentrale Leistungen/BIE Digital zum Amt für Personal****Betroffene Produktgruppe**

11.01.06 und 11.01.08

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die Mittelumschichtung erfolgt innerhalb des Ergebnisplans haushaltsneutral.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

keine

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen / Der Rat beschließt:

Im Haushaltsjahr 2026 wird im Budget des Amtes für Personal (PSP-Element 11.01.08.05.9909, Sachkonto 54120000) ein Betrag in Höhe von 1.130.000 € außerplanmäßig nachbewilligt. Die Deckung erfolgt in voller Höhe durch Minderaufwendungen im Budget des Amtes für Zentrale Leistungen/BIE-Digital (PSP-Element 11.01.06.03.1103, Kostenart 54120000). Darüber hinaus werden zu erwartende anteilige Erträge aus Kostenerstattungen im Haushaltsjahr 2026 ebenfalls in Höhe von 1.130.000 € auf dem Ertragskonto 44880000 vom PSP-Element 11.01.06.03.1103 auf das PSP-Element 11.01.08.05.9909 umgeschichtet.

Begründung:

Mit der Neuorganisation des Amtes BIE-Digital sowie des Amtes für Zentrale Leistungen (ehemals Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen) zum 28.01.2025 ist die Aufgabe der Zurverfügungstellung von Deutschlandtickets, Jobtickets und Großkundenabonnements für die städtischen Bediensteten ab dem 01.05.2025 zum Amt für Personal verlagert worden.

Innerhalb des Doppelhaushaltes sollen die erforderlichen Mittel zum Kauf der Tickets bei der moBiel in Höhe von 1.130.000 Euro mit Wirkung ab dem 01.01.2026 umgeschichtet werden. Die Umschichtung erfasst auch zu erwartende Erträge in gleicher Höhe.

Betroffen sind die genannten Produktgruppen und darunter die Teilprodukte 11.01.06.03.1103 –

ÖPNV- Konditionen herstellen – sowie ab 01.01.2026 neu 11.01.08.05.9909 – Jobticket –. Auf der Aufwandseite verwenden beide Dienststellen das Aufwandskonto 54120000 – Besondere Aufwendungen für Beschäftigte – und auf der Ertragsseite das Ertragskonto 44880000 – Erträge aus Kostenerstattungen übriger Bereiche –.

Während des Haushaltsvollzugs im Jahr 2025 wird die sachliche und rechnerische Richtigkeit der monatlichen Rechnungen der moBiel für Leistungen ab dem 01.05.2025 durch das Amt für Personal festgestellt. Die Begleichung der Rechnungen erfolgt bis zum Jahresende aus dem Budget und durch das Amt für Zentrale Leistungen/BIE-Digital.

Stadtkämmerer Kaschel

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.